

In diesem Jahr haben bereits 4.120 britische Bürger die schwedische Staatsbürgerschaft angenommen - 1.200 davon allein letzten Monat. Ein neuer Rekord.



Schwedischer Reisepass. (Symbolbild: Karl Baron, CC BY 2.0)

Wie das Schwedische Migrationsamt, *Migrationsverket*, kürzlich vermeldete, wurden so viele Briten mit einem schwedischen Pass ausgestattet, wie noch niemals zuvor in der Geschichte des Landes.

Angesichts des nahenden Brexits priorisiert das Migrationsamt die Anträge der Briten und vergibt die Staatsangehörigkeit an diese in einem beschleunigten Verfahren, wie Sveriges Radio bereits im März des Jahres berichtete.

Um schwedischer Staatsbürger zu werden, muss man fünf Jahre in Schweden gelebt haben. Diejenigen, die mit Schweden verheiratet sind oder in einer eingetragenen Partnerschaft mit einem schwedischen Staatsbürger leben, können bereits nach drei Jahren einen Antrag

stellen.

Im Jahr 2018 wurden 1.305 Briten eingebürgert, damals schon ein Rekord. 2017 waren es 1.228 Briten, 960 im Jahr 2016 und 444 2015.

In Schweden leben insgesamt etwa 20.000 Briten. Die meisten eingebürgerten Briten erhalten in Schweden einen Doppelpass.

Von 2016 bis 2018 hat es insgesamt 17.000 Einbürgerungen britischer Staatsbürger in Deutschland gegeben. In den 15 Jahren davor waren es zusammen nur 4.800. Auch in Deutschland ist eine Doppelstaatigkeit für Briten aufgrund einer Ausnahmeregelung möglich.

*ap*